

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1887**

338 (11.12.1887) Viertes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 338. Viertes Blatt. Sonntag den 11. Dezember

1887.

## Dankagung.

Nr. 14181. Seit unserer letzten Veröffentlichung haben wir weiter an Geschenken erhalten: von Herrn Ludwig Händel Zeugengebühr 1 A. 50 K., von Herrn Georg Stoffel außenbürtigen Bins aus einem Darlehen 2 A. 50 K., von C. E. 20 A., von Freiherrn Karl von Hardenberg 20 A., was wir mit verbindlichem Danke hierdurch veröffentlichen.

Karlsruhe, den 10. Dezember 1887.

Armenrat.  
Kraemer.

## B i t t e.

Wir bedürfen für unsere Augenklinik einiger Kinderstühle und stellen die Bitte, uns solche, wo sie entbehrlich geworden sind, freundlich zuwenden zu wollen.

Karlsruhe, den 9. Dezember 1887.

Vereinsklinik des Bad. Frauenvereins (Herrenstraße 45).

## Öffentliche Versteigerung.

Montag den 12. d. M.,

Nachmittags 3 Uhr,

werde ich Zähringerstraße 44 hier gegen baare Bezahlung im Vollstreckungsweg öffentlich versteigern und zwar:

1 Schreibtisch, 1 Kommode, 1 Regulateur.

Karlsruhe, den 9. Dezember 1887.

Sagel, Gerichtsvollzieher.

## Öffentliche Versteigerung.

Montag den 12. Dezember l. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

werde ich im Pfandlokal, Zähringerstraße 44 hier, gegen baare Bezahlung im Vollstreckungsweg öffentlich versteigern:

8 vollständige Betten, eine vollständige Wirtschaftseinstellung, 2 Mille Cigaretten und sonst verschiedene Gegenstände,

1 Garnitur, bestehend aus Sopha mit 4 Fauteuils, roth Blüsch,

1 Schifffoniere, 2 Kommoden,

1 Kanapee, 1 Kommode, 7 Vogelkäfige,

1 Spiegel, 8 Silber,

1 Parthie Pfandscheine,

1 Kanapee,

1 Radtisch.

Karlsruhe, den 10. Dezember 1887.

Sauter, Gerichtsvollzieher.

## Öffentliche Versteigerung.

Montag den 12. d. M.,

Nachmittags 2 Uhr,

werde ich Zähringerstraße 44 hier gegen baare Bezahlung im Vollstreckungsweg öffentlich versteigern und zwar:

10 Handkoffer, 4 Damenkoffer, 6 Handreisetaschen mit Toiletteeinrichtung und eine Bowle, Cuirvo poli.

Karlsruhe, den 9. Dezember 1887.

Sagel, Gerichtsvollzieher.

## Wohnungen zu vermieten.

61. Karlstraße 52 (Neubau) sind der 2. und 3. Stock von je 6-7 Zimmern sammt allem Zugehör an ruhige Familien zu vermieten. Die Wohnungen können auch in jedem Stockwerk in je 3-4 Zimmern und Küche sammt Zugehör vermietet werden. Ebenfalls ist eine Mansardenwohnung von 2-3 Zimmern und Küche u. s. w. zu vermieten. Näheres daselbst bei L. Meiner, Zimmermeister, Karlsruhe.

Schützenstraße 73 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, sogleich zu vermieten.

## Wohnungen zu vermieten.

31. Ecke der Karl- und Gartenstraße ist der 2. Stock, bestehend aus 5 schönen, auf die Straße gehenden Zimmern, geschlossenem Balkon sammt allem Zugehör, im 4. Stock 2 Zimmer u. s. w. um den Preis von 1200 Mk. sofort oder später zu vermieten. Näheres bei L. Meiner, Zimmermeister.

31. Ecke der Karl- und Gartenstraße ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von zwei Zimmern und Küche an eine kleine Familie ohne Kinder sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst bei L. Meiner, Zimmermeister, Karlsruhe.

## Wohnungs-Gesuch.

\* Eine kleine, stille Familie ohne Kinder sucht auf 23. April eine Wohnung von 4-5 Zimmern im 2. oder 3. Stock, mit gutem Keller und üblichem Zugehör zu mieten. Man bittet, diesbezügliche Offerten unter Chiffre A. B. 95 innerhalb 8 Tagen im Kantor des Tagblattes abzugeben.

## Zimmer zu vermieten.

\* Zähringerstraße 80 ist ein möbliertes Zimmer um den Preis von 10 Mark zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

Ein schön möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist um billigen Preis sofort oder auf 1. Januar zu vermieten: Schützenstraße 71, parterre.

\* Wilhelmstraße 8 ist ein möbliertes, behaberes Zimmer mit 2 Betten an 2 solide Arbeiter zu vermieten.

\* Eitfingerstraße 1, 3 Stiegen hoch, nächst dem Bahnhofe, sind ein oder zwei Zimmer möbliert oder unmobliert, mit sehr schöner Aussicht, zu vermieten.

## Muskat-Datteln, Chalisat-Datteln, Malagatrauben, Prinzessmandeln, span. Orangen, Citronen

empfehlen

tür Knaben

L. Dörflinger,

45 Waldstraße 45.

## Bürges.

\* Schützenstraße 83 sind im 2. Stock 2 möblierte Zimmer mit oder ohne Pension sogleich zu vermieten.

\* Auf sogleich oder später ist ein gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten: Spitalstraße 26 im 3. Stock links.

\* Ein schönes, unmobliertes Zimmer ist billig zu vermieten: Marienstraße 40 im zweiten Stock des Hinterhauses.

\* Ein gut möbliertes Zimmer ist an einen oder zwei Herren sofort oder auf 1. Januar billig zu vermieten: Bahnhofstraße 42 im 3. Stock des Vorderhauses.

\* Sophienstraße 13 sind im 2. Stock des Vorderhauses 2 unmoblierte, ineinandergehende Zimmer an einen alleinstehenden Herrn oder eine Dame billig zu vermieten.

\* Erbprinzenstraße 32 (Ludwigplatz) sind im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sowie zwei unmoblierte Zimmer zu vermieten. Näheres im Cigarrengeschäft.

\* Lessingstraße 17, 3 Treppen hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, sogleich oder bis 15. Dezember an einen soliden Herrn zu vermieten.

\* Karlstraße 33 ist ein geräumiges, helles Zimmer, auf die Straße gehend und anständig möbliert, an einen soliden Herrn zu vermieten. Auf Verlangen wird daselbe auch an zwei Herren abgegeben. Näheres daselbst im 3. Stock des Vorderhauses.

## Carl Malzacher

Hof-Lieferant, Hammstraße 5



offerirt sämtliche Gegenstände für den Weihnachtsbaum. Nest-Verkauf von Puppen und Kinderküchengeschirr etc.

**Einquartierung**

wird angenommen: Scheffelstraße 1.

**Kneiplokal-Gesuch.**

\* Ein geräumiges Kneiplokal wird zu mieten gesucht. Gest. Offerten sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Dienst-Anträge.**

\* Ein tüchtiges Mädchen wird als Mädchen allein sofort gesucht: verlängerte Sophienstraße 85.

\* Ein braves Mädchen, welches kochen, waschen und Zimmer reinigen kann, wird auf's Ziel gesucht: Schlossplatz 15.

\* Eine Familie mit zwei Kindern sucht auf's Ziel ein Mädchen, welches auch die häuslichen Arbeiten verrichten kann. Näheres Kreuzstraße 22, 3. Stod.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, wird auf's Ziel gesucht: Wilhelmstraße 85 im 1. Stod.

\* Ein fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf's Ziel gesucht. Näheres Hirschstraße 17, 2. Stod.

\* Ein Mädchen, welches kochen kann und sich allen Hausarbeiten unterzieht, findet auf Weihnachten Stelle: Durlacherstraße 45.

\* Ein Mädchen, welches der bessern Küche vorstehen kann und Hausarbeit mitbesorgt sowie Zeugnisse besitzt, findet gute Stelle. Hoher Lohn ist zugesichert. Zu erfragen bei Frau Kast, Waldstraße 21 im 2. Stod.

\* Ein ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und Hausarbeit mitbesorgt, findet bei jungen Eheleuten auf Weihnachten gute Stelle. Zu erfragen bei Frau Kast, Waldstr. 21, 2. Stod.

\* Ein junges, braves Mädchen von 15 bis 16 Jahren, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel Stelle. Näheres Bessingstraße 86 im 2. Stod.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel Stelle. Näheres Kaiserstraße 179.

\* Ein zuverlässiges Zimmermädchen, welches nähen, bügeln und servieren kann und gute Zeugnisse besitzt, findet sehr gute Stelle in einem feinen Herrschaftshause durch Frau Kast, Waldstraße 21 im 2. Stod.

**Rechnerinnen**, feine, tüchtige, finden Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 2.1.**Kindermädchen** finden gute Stellen hier und auswärts durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 2.1.**Hotelzimmermädchen** gesuchten Alters finden auf Weihnachten oder 1. Januar gute Jahresstelle nach auswärts durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 2.1.**U. Sch.** Dienstpersonal aller Branchen findet stets die besten Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4 (Ecke Herrenstraße). 3.1.**Dienst-Gesuche.**\* Eine Köchin, ein Zimmermädchen, ein einfaches Mädchen suchen Stellen durch **Fr. Märker**, Stellenvermittlungsbureau, Sophienstr. 56, 2. Hof.

\* Ein braves Mädchen aus guter Familie sucht auf nächstes Ziel Stelle als Zimmermädchen. Auch würde dasselbe bei kleiner Familie eine Stelle für Alles annehmen. Beste Zeugnisse stehen zu Diensten. Zu erfragen Marienstraße 27, 3. Stod, Thüre links.

**Köchinnen und Zimmermädchen** mit Zeugnissen und Empfehlungen suchen sofort oder auf's Ziel Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 3.1.**Commis-Gesuch.**

\* 2.1. Für Correspondenz und Buchführung wird ein tüchtiger, zuverlässiger junger Mann (Christ) für hiesigen Platz gesucht. Gest. Offerten unter Chiffre X. 100 befördert das Kontor des Tagblattes.

**Tüchtiges weibliches Dienstpersonal** findet auf Weihnachten sehr gute Stellen. Näheres Amalienstraße 27, 2. Stod. 2.1.**Ausverkauf**

wegen

**Geschäftsübergabe.****Seidene Schürzen, seidene Chenille-Kapuzen, seidene Chenille-Tücher, seidene Ananas-Tücher, wollene Kapuzen, wollene Tücher, Spitzen, Fichus, Spitzen-Echarpes**

offerirt zu sehr billigen Preisen bei bekannt besten Qualitäten

**W. Pfeifer,**

Kaiserstraße 201, nächst der Waldstraße.

**Passende Weihnachtsgeschenke. Zurückgesetzt!**

Eine große Parthie

**Knaben-Paletots mit und ohne Besatz, Knaben-Kaisermäntel und Schwaloffs, Knaben-Anzüge in Budistin und Tricot, Knaben-Joppen und Hosens****für Knaben im Alter von 2-16 Jahren,** die wir, um damit schnellstens zu räumen, weit unter Preis verkaufen.

Es sind sämtlich schöne Sachen und gute Qualitäten.

**Spiegel & Wels,**

Kaiserstraße 76 im engl. Hof, Marktplatz.

**Weihnachts-Ausstellung**sämtlicher in das **Papier- und Schreibwaarenfach** einschlagenden Artikel zu bekannt billigen Preisen.**Heinrich Frey, Papierhandlung,** 3 Erbprinzenstraße 3.

Während des Monats Dezember ist mein Geschäft auch an den Sonntagen offen.

**Lehrlinge-Gesuch.**

In unserm Fabrik- und Encores-Geschäft wird sofort ein mit den nötigen Vorkenntnissen versehener junger Mann als Lehrling angenommen.

Erste Karlsruher  
Parfümerie- & Toiletteseifen-Fabrik  
F. Wolf & Sohn.  
3.1.

**Stellen-Anträge.**

Im Stadtteil Mühlburg wird eine alleinstehende, fleißige Frau oder ein Mädchen zum Wonnarbeitsdienst gesucht, welche jenseits Vormittags zur Verwendung stehen müßte. Näheres im Kontor des La.blattes.

**Eine Lauffrau.**

welche das Straßenlehren übernimmt, wird gesucht. Zu fragen im Kontor des La.blattes.

**Stellen-Gesuche.**

Ein Fräulein aus achtbarer Familie, welches im Ladengeschäft erfahren ist, wünscht Stellung als Ladnerin, gleichviel welcher Branche. Auch wäre dasselbe geneigt, in ein feineres Restaurant als Büffetfräulein zu gehen. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Näheres Werderyplatz 46 im Baden.

3.1. Eine gebildete Lehresochter, evang., geachteten Alters, geprüfte Arbeitslehrerin, im Haushalt sowie in allen weiblichen Arbeiten erfahren, sucht passende Stelle in einer guten Familie. Adresse im Kontor des La.blattes zu erfahren.

Stellen suchen: 1 Büffetfräulein mit guten Empfehlungen, 1 Ladnerin, 1 Kammerjungfer, Mädchen für Alles und tüchtige Handburschen.

Stellen finden: 2 gute Privatköchinnen, gute Zeugnisse erwünscht, durch Frau Weinspach, Ratheleller 7 d, im 2. Stod.

**Grave tüchtige Dienstmädchen**

sind noch eingeschrieben bei Frau Krüger, Adlerstraße 4.

**Beschäftigungs-Gesuch.**

Ein fleißiges Mädchen aus achtbarer Familie, welches das Nähen gründlich erlernte, sucht sofort gegen geringe Vergütung Beschäftigung. Näheres Amalienstraße 27 im 2. Stod.

**Verloren**

wurde eine goldene Damenuhr mit goldener Kette in der westlichen Hälfte der Stadt. Der Finder wird gebeten, die beiden Gegenstände gegen gute Belohnung abzugeben: Lessingstraße 34 im 3. St.

Mittwoch Abend wurde von der Durlacherstraße aus gegen Mühlburg ein Ledertäschchen, enthaltend 9 blaue Karten, verloren. Der Wohlthätige Finder wolle dasselbe Bittel 32 im untern Stod rechts gegen Belohnung abgeben.

**Haus-Verkauf.**

In bester Geschäftslage des Bahnhofsstadttheils ist ein Haus mit Boden, gut rentierend, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des La.blattes.

**Verloren**

ein Damentaschentuch auf dem Wege durch die Kaiser- und Ritterstraße. Abzugeben gegen Belohnung im Kontor des La.blattes. 2.1.

**Haus-Verkauf.**

Ein neuerbautes vierstöckiges Haus mit großem Hof und Gärten in angenehmer Lage ist unter günstigen Bedingungen um den Preis von 25.000 Mk. aus freier Hand zu verkaufen. Näheres ertheilt Ad. Raft, Waldstraße 21 im 2. Stod.

**Verkaufs-Anzeigen.**

\* Ein fast noch neues Schaukelpferd ist billig zu verkaufen. Näheres Kaiserstraße 37, 2. Stod.

2.1. Eine goldene Damenuhr und eine silbervergoldete Dose sind billig zu verkaufen: Zähringerstraße 76.

Im Auftrage habe ich sehr billig zu verkaufen: einen sehr guten, beinahe noch neuen Herren-Regenmantel, mehrere goldene Damen-Remontoiruhren (sowie auch für Herren), einen sehr schönen Amerikanerstuhl, Bücherschrank, Sekretär, Bücherstühle, feine Spiegel, Stühle, Schirmstühle, Bäckerritzen und Handkoffer. Frau Kurr, Adlerstraße 18.

Friedrichsplatz 9.

**W. Lichtenfels.**

Grösste Auswahl

praktischer Weihnachtsgeschenke

jeder Art.

Preise bekannt billigst.

3.1.

**Mülhauser Beugresse**

Kreuzstr. 3, **C. F. KOPF**, Kreuzstr. 3, nächst dem Marktplatze.

In Weihnachtsgeschenken sehr geeignet empfehle bestens:

- Kattunreste zu Schürzen und Kleidern,
- Lüstrereste desgleichen,
- Blaudruck desgleichen,
- Halb und ganz wollene Reste desgleichen,
- Wollmousseline desgleichen,
- Flanelle in Baumwolle und Wolle,
- Shirting, Baumwolltuch, Satin, Damast, Vorhänge, Bänder, Plüsch, Zeugle am Stück und im Rest.

Jedermann findet etwas Passendes.

Filiale in Baden-Baden: 6 Luisenstraße 6.

**Saison-Ausverkauf.**

Herbst- u. Winter-Paletots, complete Anzüge, Sack-, Jaquette- und Gehrock-Façon, Jünglings-Anzüge, Joppen, Beinkleider, Knaben-Anzüge, Paletots und Kaisermäntel werden, um damit zu räumen, zu bedeutend herabgesetzten Preisen ausverkauft.

**Joh. Heinr. Felkel,**

A. Herzmann & Cie. Nachf.

161 Kaiserstrasse 161, gegenüber „Hotel Erbprinz“.

NB. Gegenstände, die zum Zweck von Geschenken gekauft, werden nach dem Feste bereitwilligst umgetauscht.

\* Ein neuer Offiziersmantel, 1 Interimrock, 1 Waffentrock, 1 Reithose, Helm, Mütze, Schweiß etc., sowie 1 Frack, 2 Valetots und 2 Hosen sind billig zu verkaufen bei A. Kohler, Zähringerstraße 48.

\* Ein Stehpult mit Schubladen, ein weißes Tischchen und ein wasserdichtes Tuch sind billig zu verkaufen: Durlach, Ettlingerstraße Nr. 17 (Schlößchen).

Zwei Firma-Schilder zum Aufhängen mit Klöben sowie ein Ofenschirm sind billig zu verkaufen: Sophienstraße 56.

**Velociped.**  
\* Ein Jugend-Zweirad Nr. 4 mit Gummirädern, sehr gut erhalten, ist billig abzugeben. Auskunft im Kontor des Tagblattes.

**Tafelklavier,**  
ein gebrauchtes, für Anfänger geeignet, ist billig zu verkaufen: Akademiestraße 15, 1. Stod. 21.

**Kassenschrant zu verkaufen.**  
21. Wegen Mangel an Platz ist ein sehr schöner Kassenschrant billig zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

**Spiegel zu verkaufen.**  
\* Im Auftrag haben wir einen noch ganz gut erhaltenen Spiegel mit Goldrahmen zu verkaufen. Trouslard & Bieg, Herrenstraße 32.

**Sehr billig zu verkaufen:**  
eine reich geschnitzte Kutschuhr unter Garantie, eine kleinere, geschnitzte Wanduhr, 2 sehr schöne Studirlampen und ein Amerikanerstuhl: Karlsstraße 39, 2. Hinterhaus, eine Treppe hoch.

**Speisezimmereinrichtung,**  
eine sehr elegante, von solider Arbeit, bestehend aus 1 Buffet, 1 Pfeilerschränkchen mit Spiegel-aufsatz, 1 Ausziehtisch und 6 Stühlen, ist im Auftrag äußerst billig zu verkaufen durch S. Fischmann's Auktions-Geschäft, Zähringerstraße 29. 31.

**Cis! Cis!**  
einige hundert Centner werden wegen Räumung billigst abgegeben. Zu erfragen Kaiserstraße 13, 2. Stod. 21.

**Kanarienvogel,**  
ein sehr guter Schläger, Farbe grün mit Haube, ist zu verkaufen: Hebelstraße 1 im Hinterhaus, parterre.

**Prima Mainzer Marzipan,**  
pr. Pfd. M. 1.50  
in reiz. Dessins, Frankfurter Brenden pr. Pfd. M. 1.50, Christbaumverzierungen etc. zu Engros-Preisen versendet unter Nachnahme  
41. Jean Schröder, Mainz.

**Geschäftsverlegung u. Empfehlung.**  
33. Meinen geehrten Kunden zeige hiermit an, daß sich mein

**Schuh- und Stiefellager**  
nicht mehr Zähringerstraße 9, sondern  
**58 Waldhornstraße 58**  
im Neubau (Eingang Durlacherstraße) befindet und nunmehr die größte Auswahl bietet in Damen-, Herren- u. Kinderstiefeln, Schuhen und Pantoffeln in Leder und Filz.  
Ich führe, wie bekannt, nur solide Waare zu äußerst billigen Preisen.  
Anfertigungen nach Maß und Reparaturen werden prompt ausgeführt.  
Hochachtungsvoll

**A. Gross, Schuhmachermeister.**

**Leopold Meess,**  
Douglasstraße 22,  
erlaubt sich hiermit, verehrlicher Einwohnerschaft seine  
**Schlosserei, Douglasstraße 22,**  
ganz ergebenst in empfehlende Erinnerung zu bringen.  
Ich habe auch einige Herrschafts- und Restaurationsherde, sowie Tragwannen u. Kellerleuchten auf Lager und gebe, um damit zu räumen, dieselben zu billigen Preisen ab.

**Ausverkauf**  
wegen  
**Geschäftsübergabe.**

Kinder-Capothütchen von M. 1.— an,  
Kinderhütchen und Mützen,  
Knaben-Filzhüte von M. 1.— an,  
Knabenmützen,  
**Pelzmützen**  
zu M. 1.50, 2.—, 2.50 und höher  
bei  
**W. Pfeifer,**  
Kaiserstraße 201, nächst der Waldstraße.

**Filzhüte, Seidenhüte (Cylinder),**  
die allergrößte Auswahl  
der modernsten Formen und Farben  
in allen Qualitäten  
für Herren, Knaben und Kinder,  
empfiehlt zu außergewöhnlich billigen Preisen.  
**C. A. Zeumer,**  
Kaiserstraße 127, I. & II. Etage,  
und Filiale: Kaiser Wilhelm-Passage 24.

**Alleinverkauf**  
für das Großherzogthum Baden der **Phare-Lampen**, prämiirt: Paris, Amsterdam, Antwerpen. **London einzige höchste Auszeichnung für Lampen.** Beste und einzig vollkommene **Petroleum-Lampe.**

**Odinwunderbrenner** und andere Brenner, auf jede grössere Lampe anzubringen, bedeutend heller brennend wie die längst übertroffenen Duplexbrenner etc.

**Patent-Cylinder** auf die gewöhnlichen 8", 10", 14", 16" Rundbrenner passend. Mit diesen Cylindern erzielt man ein helleres Licht wie mit den gewöhnlichen Kniffocylindern, da die Flamme ohne zu rauchen bedeutend höher geschraubt werden kann, Bruch auf der Flamme ganz ausgeschlossen.  
**Petroleum-Lampen** aller Art mit nur guten Brennern in grösster Auswahl zu billigsten Preisen bei  
**Otto Büttner,**  
Kaiserstrasse 158, Ecke der Douglasstrasse.





**Festhalle.**  
 Sonntag d. 11. Dez.,  
 Nachmittags 4 Uhr,  
**CONCERT**  
 der ganzen Kapelle des  
**Leib. Grenadier-**  
**Regiments.**  
 Kapellmeister Boettge.  
 Eintritt:  
 Abonnenten . . . 20 Pf.,  
 Nichtabonnenten 50 Pf.

**Programm:**

1. „Für Kaiser und Vaterland“, Marsch . Komfal.
2. Ouverture „Anacreon“ . . . Cherubini.
3. Paraphrase über ein thüringisches Lied . Gurth.
4. Abelen-Walzer (neu) . . . Strauß.
5. Ouverture „Beherrscher der Geister“ . Weber.
6. Fantasie a. d. Op. „Die Regimentstochter“ Donizetti.
7. Concert für Flöte (Solo: Herr Schödel) Popp.
8. Ungarische Rhapsodie Nr. 1 . . . Liszt.
9. Türkischer Marsch . . . Mozart.
10. Großmütterchen, Ländler für 2 Solo-  
 Violinen . . . Lange.
11. Piff! Paff! Puff! Potpourri über Jäger-  
 lieder . . . Schreiner.
12. Quadrille „Der Feldprediger“ . . . Müllner.

**4. Sitzung. I. Kammer.**

**Tagesordnung**

auf  
 Dienstag den 13. Dezember 1887,  
 Vormittags 9 Uhr.

1. Anzeige neuer Eingaben.
2. Berathung des Berichts der Justiz-Commission  
 über den Gesetzentwurf, die Führung der  
 Grund- und Pfandbücher in einigen Städten  
 betreffend,  
 Berichterstatter: Freiherr Rübtl v. Colle-  
 berg.
3. Erstattung u. Berathung der Berichte der Budget-  
 Commission:  
 a. über die Denkschrift der Großh. Oberrech-  
 nungskammer, die Ergebnisse der Rechnungs-  
 abh. für 1886/87 betreffend,  
 Berichterstatter: Freiherr Ernst August  
 v. Göler;  
 b. über die Rechnungsnachweisungen für 1884  
 bis 1885 des Großh. Staatsministeriums,  
 Berichterstatter: Graf v. Helmstatt;  
 des Gr. Ministeriums des Innern:  
 Berichterstatter: Freiherr v. Radnik;  
 des Gr. Ministeriums der Justiz, des Kul-  
 tus und Unterrichts:  
 Justiz-Berichterstatter: Graf v. Helmstatt;  
 Kultus- u. Unterricht-Berichterstatter: Frei-  
 herr Karl v. Göler;  
 der Gr. Oberrechnungskammer:  
 Berichterstatter: Freiherr Ernst August  
 v. Göler;  
 der Eisenbahnbetriebsverwaltung und der  
 Main-Neckar-Eisenbahnverwaltung:  
 Berichterstatter: Kommerzienrath Sander;  
 c. über die Prüfung der Rechnungen des  
 Archivars über die Kosten des Landtags  
 1885/86 und des außerordentlichen Land-  
 tags 1887.  
 Berichterstatter: Freiherr Ernst August  
 v. Göler.
4. Besprechung über die Form der Berathung des  
 Gesetzentwurfs, die geschlossenen Hofgüter be-  
 treffend.

**12. öffentliche Sitzung der II. Kammer.**

**Tagesordnung**

auf  
 Montag den 12. Dezember 1887,  
 Vormittags 9 Uhr:

1. Anzeige neuer Eingaben.
2. Bestätigungswahlen zu einigen Commissionen.
3. Bericht der Budget-Commission über die Rest-  
 kredite der Periode 1884/85 und 1886/87 ein-  
 schließlich der Administrativkredite,  
 Berichterstatter: Abg. Krauß.
4. Bericht der Petitions-Commission über die Bitte  
 der Margaretha geb. Hofherr um Bewillig-  
 ung eines höheren Wittwengehaltes,  
 Berichterstatter: Abg. Strübe;
5. Befehl über die Bitte der Wagentwärter der  
 Station Mannheim um Nachvergütung eines  
 Theils des ihnen früher zugewiesenen Montur-  
 gelbes,  
 Berichterstatter: Abg. Schmezer.

**≡ Pelzwaaren ≡**

— aller existirenden Pelzsorten —  
 — nur nach den neuesten deutschen Moden gearbeitet —  
 empfiehlt in wirklich großartiger Auswahl der vorgerück-  
 ten Jahreszeit und der ungunstigen Witterung halber zu  
 außergewöhnlich billigen Preisen

**C. A. Zeumer, Kürschner,**

Kaiserstraße 127,

I. und II. Stock,

und in meiner Filiale: Kaiser Wilhelm-Passage 24.

**NB. Reparaturen und Bestellungen prompt und billig.**

**! Nicht zu übersehen!**

Die Eröffnung seiner **Weihnachts-Ausstellung** zeigt  
 ergeben an

**Jakob Vetter, Blechler u. Installateur,**

113 Kaiserstraße 113 (Ladeneingang Adlerstraße).

Meine reichhaltige Ausstellung besteht in allen Arten **Spielwaaren**  
 und **Ausstechern**, **Einrichtungen für Puppenküchen**, **Kinderherd-**  
**chen**, **Christbaumverzierung** und **Lichthaltern**, zu Weihnachtsgeschenken  
 geeignet empfehle alle Arten **Küchen- und Haushaltungs-Geräthe**,  
**Häng-, Wand- und Tischlampen**, **Badewannen** und **Badeöfen**,  
 ganze **Bade-Einrichtungen** jeder Art, **Kinderbadewannen** u. **Sitz-**  
**Badewannen** in verschiedenen Größen, **Fußbadewannen**, **Douche-**  
 und **Abwaschwannen**.

Indem ich auf ganz besonders billige Preise aufmerksam mache, lade zu  
 zahlreichem Besuche höflichst ein.

**Jakob Vetter, Blechler und Installateur,**

113 Kaiserstraße 113, Eingang zum Laden Ecke der Adlerstraße.

Mein Laden ist auch an Sonntagen geöffnet.

3.1.

**Günstige Gelegenheit.**

**Jähringerstraße 76** im 2. Stock sind äußerst billig zu verkaufen in Eichen:  
 1 Bettstelle, 1 Büffel, 1 Küchenschrank, 6 Sessel, 1 braune Plüschgarnitur (1 Sopha und  
 6 Sessel), 1 braune gepreßte Garnitur, feine Ovale, zwei neue Herde mit Kupferschiffen;  
 ferner einige neue, schöne Delgemälde, für Weihnachtsgeschenke passend.

3.1.

**Zieh-Harmonikas,**

insolange noch Vorrath vorhanden, werden zu Fabrikpreisen abgegeben von  
 M. 1.50, 2.—, 3.—, 4.—, 5.—, 6.—, 9.— bis 30.— **Kaiserstraße 97**  
 im Laden.

**Zum Elephanten.**

Empfehle bestens:

**hochfeines Böblinger Bier,**  
**reingehaltene offene und feine Flaschen-Weine,**  
**reichhaltige Speisensorte,**

**Kaffee,**

**3 Billards** — neu überzogen, I. Qualität. —

Hochachtungsvoll

**W. Müller.**

Brillante Gasbeleuchtung.

Brillante Gasbeleuchtung.

# Für Weihnachts-Geschenke

empfehle eine grosse Parthie

## schwarze reinwollene Cachemires, doppelt breit.

Marke **S** M. 1.20, Marke **SS** M. 1.40, Marke **F** M. 1.60, Marke **A3** M. 1.95, Marke **AA** M. 2.20,  
Marke **PI** M. 2.50, Marke **KI** M. 2.95, Marke **M** M. 3.50 per Meter.

## Emil Müller,

Modewaaren, Confection,  
15 Kaiser Wilhelm-Passage.

Ständige Ausstellung von praktischen Weihnachtsgeschenken  
für Damen.

# Cassetten für Schmuck, Cigarren, Geld & Papier, Spielkasten, Karten & Marken.

Reiche Auswahl. **Hermann Schmidt.** Billige Preise.

**Die Didaskalia**, das täglich mit Aus-  
erscheinende Unterhaltungsblatt des „Frankfurter  
Journal“, bringt auch in Zukunft in reichster Aus-  
wahl unterhaltende und belehrende Artikel aus der  
Feder der hervorragendsten Schriftsteller. Die nach-  
folgende Namenszusammenstellung mag zeigen, welche  
deutsche und ausländische Autoren von anerkanntem  
Ruf u. a. in den letzten Monaten mit Arbeiten in  
der Didaskalia vertreten waren:

Franz Barrett, Friedrich von Bodenstedt, Mar-  
garete Colombi, Lars Dilling, Holger Drachmann,  
Marie Ebner-Eschenbach, Karl Frenzel, Alfred  
Friedmann, Ferd. Groß, Hermann Heiberg, Mau-  
rus Jolai, F. von Kapff-Eschenher, Karl Kiese-  
wetter, Detlev von Liliencron, Norell Madenjie,  
Markewitsch, Fritz Mantzner, Gebr. Adolf und  
Karl Müller, J. Paulsen, Julius Stinde, A. G.  
von Suttner, Johannes Trojan, J. B. Widmann,  
Richard Wulfov.

Für die Zukunft werden auch die rheinischen,  
pfälzischen, badischen und hessischen Schriftsteller  
und Dichter zahlreich mit Beiträgen in der Didas-  
kalia vertreten sein.

## Deutsche Kunstgenossenschaft. Generalversammlung.

Dienstag den 13. Dezember,  
Abends 9 Uhr, im Saale des Vereins  
bildender Künstler.

Tagesordnung: 1. Bericht über die Dele-  
gation-Versammlung in  
München.

3.1.

2. Verschiedenes.  
**Der Vorstand.**



## Restauration Lohengrin, Karl-Friedrichstr. 1,

empfiehlt guten **Mittagstisch** im Abonnement, im Hause und über die  
Strasse, reichhaltige **Speisekarte**, reine **Weine** nebst einem Stoff vorzüg-  
lichen **Exportlagerbiers**.

**Otto Schillinger.**

## Café-Restaurant zur schönen Aussicht (Belle-vue).

Interessantes Familien-Bierlokal.

69 Kaiser-Allee 69.

## Benz'sche Bierhalle,

Kaiser-Allee 23.

Kaiser-Allee 23.

Sonntag den 11. Dezember!

## Militär-Concert,

gegeben von der Kapelle der Unteroffizierschule Ettlingen.  
Anfang Nachmittags 3 1/2 Uhr. Eintritt für Erwachsene 10 Pfennig.

folgt ein Fünftes Blatt.